

klagten ihn seine Feinde an, er schmähe die Götter und sei ein Verderber der Jugend. Er verteidigte sich zwar glänzend, wurde aber doch zum Tode verurtheilt.

Seine Freunde wollten ihm zur Flucht verhelfen. Er ging aber auf ihre Pläne nicht ein, sondern trank mit ruhiger Miene den Giftbecher.

## 6. Alzibiades.

Gleichzeitig mit Sokrates lebte in Athen der berühmte Alzibiades. Durch seinen Witz, seine Herrschsucht und seinen zügellosen Mutwillen zog er die Aufmerksamkeit der Athener auf sich. Aus seiner Jugendzeit werden uns manche Beispiele seiner Keckheit und Geistesgegenwart erzählt. Einst spielte er in einer engen Gasse mit andern Knaben Würfel. Eben war der Wurf an ihn gekommen, als ein Wagen heranfuhr. „Warte ein wenig!“ rief er dem Fuhrmann zu. Der kehrte sich nicht daran und fuhr seinen Weg. Da warf sich Alzibiades quer vor die Pferde nieder und der erschrockene Fuhrmann mußte halten. Darauf that er seinen Wurf und trat nun erst beiseite.

Einst kaufte er einen schönen Hund für schweres Geld. Allgemein sprach man von der Schönheit des Hundes und dem theuern Preise. Da hieb er dem Tiere den Schwanz ab — nun war der abgehauene Schwanz das Stadtgespräch.

Durch solche Streiche machte er von sich reden und hatte seine Freude daran, die Athener zu äffen.

Seinen Lehrern folgte er willig und lernte alles mit der lebhaftesten Wißbegierde. Besonderes Zutrauen und große Hochachtung hegte er zu seinem Lehrer, dem weisen Sokrates. „Von Sokrates Rede werde ich so ergriffen,“ sagte er, „daß mir das Herz klopf und die Thränen mir aus den Augen dringen.“

Alzibiades war bei seinem Volke sehr beliebt und hatte großen Einfluß auf dasselbe. Er beredete es zu einem Feldzuge nach Sizilien. Eine reich ausgerüstete Flotte machte sich auf den Weg und eine Stadt um die andere wurde erobert. Plötzlich rief man aber den Alzibiades nach Hause zurück. Hier hatte man ihn der Entweihung der Religion angeklagt. Er entfloß jedoch nach Sparta. Alzibiades gab den Spartanern kluge Ratschläge, und was sie unternahmen, gelang